

Sicherheitswarnungen

- **Brandgefahr:** Vliestapeten sind zwar schwer entflammbar (je nach Klassifizierung), sollten jedoch nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Wärmequellen angebracht werden.
- **Gesundheitsrisiken:** Staub und Dämpfe während der Verarbeitung können die Atemwege reizen. Während und nach dem Tapezieren gut lüften.
- **Schutzkleidung:** Bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, um Hautirritationen durch Kleister zu vermeiden.
- **Schimmelgefahr:** Unsachgemäße Anbringung oder Feuchtigkeit hinter der Tapete können Schimmelbildung begünstigen.
- **Kindersicherheit:** Vliestapetenreste und Kleister außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

Verwendungszweck und -beschränkungen

- **Anwendungsbereich:** Dekoration von Wänden und Decken in trockenen Innenräumen. Geeignet für Wohn-, Schlaf- und Esszimmer sowie Flure. Aufgrund der Dimensionsstabilität auch für leichte Risse oder unebene Wände geeignet.
- **Verwendungsbeschränkungen:** Nicht für dauerhaft feuchte oder nasse Bereiche geeignet (z. B. Badezimmer ohne ausreichende Belüftung). Nicht direkt auf schmutzigen, unebenen oder feuchten Wänden verwenden. Nicht als Untergrund für schwere Dekorelemente oder belastete Flächen geeignet.

Wartungs-, Pflege- und Entsorgungshinweise

- **Reinigung:** Abwischbare Vliestapeten können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Scheuermittel verwenden.
- **Reparatur:** Beschädigte Stellen können bei passendem Muster durch Austausch einzelner Bahnen repariert werden.
- **Entsorgung:** Alte Vliestapeten können aufgrund der Materialzusammensetzung einfach trocken abgezogen werden. Tapetenreste im Restmüll entsorgen, da sie nicht recyclingfähig sind. Verpackungsmaterialien wie Pappe oder Kunststoff gemäß lokalen Vorschriften recyceln.

Tapezierhinweise

Vorbereitung der Wand:

Alte Tapeten entfernen und die Wand glatt, sauber und trocken machen. Unebene Stellen oder Löcher mit Spachtelmasse ausgleichen. Stark saugende Untergründe mit Tiefengrund grundieren.

Kurzanleitung zum Tapezieren:

1. Direktes Einweichen entfällt: Im Gegensatz zu Papiertapeten wird die Wand statt der Tapete eingekleistert.
2. Den Kleister für Vliestapeten nach Herstellerangaben anrühren und direkt auf die Wand auftragen.
3. Vliestapetenbahn trocken in den frischen Kleister drücken und mit einer Tapezierrolle oder -bürste glattstreichen.
4. Überstehende Kanten mit einem Cutter-Messer sauber abschneiden.
5. Bei Mustertapeten darauf achten, die Bahnen korrekt auszurichten.

Trocknung: Raumtemperatur zwischen 18–22°C halten und für eine konstante Belüftung sorgen.

Zusätzliche Hinweise

- Vliestapeten eignen sich besonders für Renovierungen, da sie leicht trocken abziehbar sind.
- Auch bei leichter Feuchtigkeit bleiben sie formstabil und reißen nicht.
- Die Tapete nur in gut beleuchteten Räumen anbringen, um Muster korrekt auszurichten.
- Vor dem Tapezieren stets eine Musterbahn auflegen, um Farbtöne und Muster zu überprüfen.
- Bei Mustertapeten die Rapportangabe beachten.